

„There is something about the outside of a horse that is good for the inside of a man“. *Winston Churchill*

KREUTH, BAVARIAN SPRING CLASSIC

02.-07. April 2024

Traditionell nach Ostern fanden im deutschen Kreuth wieder die Bavarian Spring Classic 2024 statt – und unsere österreichischen Reiter waren, auch schon traditionell, wieder sehr erfolgreich unterwegs.

Erfolgreiche Österreicher in Bayern

TEXT: DR. MILENA KALAT, FOTOS: ART&LIGHT

Manche Dinge ändern sich zum Glück nie. Jedes Jahr gleich nach Ostern findet die Bavarian Spring Classic in Kreuth statt. Und jedes Jahr stehen neben den vier AQHA-, der NRHA (USA)- und der VWB-Show auch die ersten Qualifikationen für die sieben Golden Series-Klassen (Trail, Ltd. Trail, Showmanship, Horsemanship, Western Riding, Ranch Riding und Reining) VWB im Vordergrund.

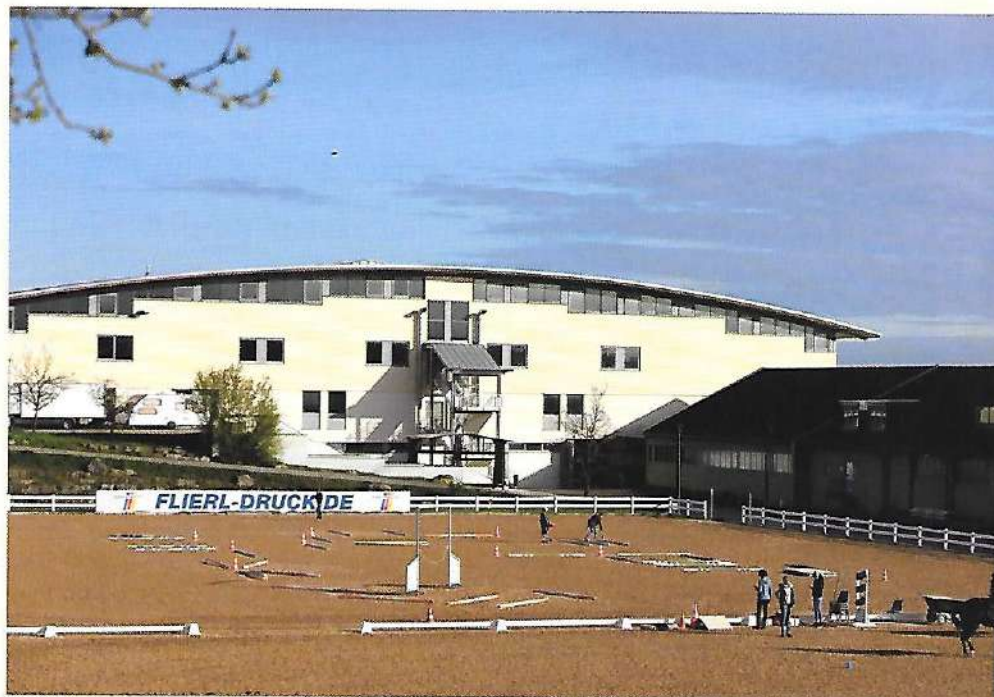
Und jedes Jahr kommt auch eine Gruppe von Österreichern nach Bayern, und jedes Jahr präsentieren sich die Reiter hervorragend.

Gleich am ersten Tag haben die Reiner ein paar schöne Platzierungen erreicht: In der NRHA Limited Reining Non war Jana Vondrak mit ProWhiz Ninja Orima Vierte und Robert Hahn mit Wheeling Olena Sechster.

Am sechsten Platz landete auch Susanna Oczko mit Wheeling Spook in der NRHA Intermediate Reining Open. In der AQHA Green Reining Open wurde Denise Längle-Pritz mit Little Perfect Face Zweite.

In der VWB Trail Einsteiger waren auf der Ergebnisliste gleich drei Österreicherinnen zu finden: Hanna Gradwohl (Crazy Lover), Lisa Grolp (DD Dynamic Star) und Laura Maria Ziegner (Livin My Lazy Life) auf den Plätzen drei, sieben und neun.

Livin My Lazy Life und Laura Maria Ziegner erreichten auch einen hervorragenden zweiten Platz in der AQHA Western Pleasure Novice Amateur Klasse. In der AQHA-Junior Hunter Under Saddle Open war Dagmar Skerget mit BM Double Wisely einmal Zweite; aller-



dings war bei einem Richter Julia Wran-Schumer mit Crazy Lover die Beste.

Tränen hatte Natascha Falk nach mehreren Klassen in den Augen. Mit ihrem Certainly Too Good wurde sie Zweite in der VWB Showmanship Amateur Select und Dritte in der AQHA Western Horsemanship Novice Amateur, um nur einige Beispiele zu nennen. Natascha hatte schon im Vorjahr feuchte Augen – allerdings waren das Tränen der Enttäuschung. Das Pferd ist sehr begabt, aber nicht der einfachste. Dieses Jahr war es wie ausgewechselt und hat eine Top-Platzierung nach der anderen geholt. Eigentlich ein eindrucksvoller Beweis, dass sich die harte Arbeit von ihr und ihrer Trainerin Julia Wran-Schumer gelohnt hat. Auch im VWB Trail Select Amateur war das Duo auf dem fünften Platz, gefolgt von Peter Kalat mit This Machine Rocks.

Die Trophy Bavarian Golden Series Klassen sind immer hochkarätig besetzt. Doppelte Freude für Österreich war die Horsemanship. Gewonnen hat Nina Leiner mit Glamourgirl, gefolgt von Julia Wran-Schumer mit Certainly Too Good.

Es gibt Namen, die immer eine Garantie für Erfolg sind. Eine davon ist Nina Leiner. Was ihre Ergebnisse betrifft, würden sie eigentlich einen eigenen Bericht über mehrere Seiten verdienen. Nur kurz: Sieg mit Best of Glamourgirl in der Golden Series Showmanship, VWB Showmanship Offen und AQHA Western Riding All Ages Open. Lisa Grolp wurde mit DD Dynamic Star Reserve Co-Champion in der VWB Showmanship Golden Series.

Auch Enya Oberleitner war mit ihrer Trainerin Nina Zwölfer nach Kreuth gereist. Enya stach nicht nur mit ihren her-



Nina Leiner/Best Of Glamourgirl



Lisa Grolp/DD Dynamic Star



Denise Längle-Pritz/Little Perfect Face



Laura Ziegner/Livin My Lazy Life

vorragenden Platzierungen, sondern auch mit ihrer guten Laune und ihrem charmanten Lächeln heraus. In allen Trails war sie immer vorne dabei und auch die Ergebnisse in der Showmanship und Horsemanship konnten sich sehen lassen.

Last but not least: Den letzten Wettbewerb des Turniers, den VWB Jung-

pferde Trail Offen, hat Klara Sallegger mit Music Is In My Life gewonnen. Die Besitzerin Aurelia Metzler war zuvor Zweite in der VWB Showmanship Nov. Jugend geworden.

Die Woche ist wie im Flug vergangen und der Saisonbeginn war für die Österreicher mehr als gelungen. Wir gratulieren allen Siegern und Platzierten.



Enya Oberleitner & Natascha Falk



**Julia Wran-Schumer/
Certainly Too Good**



Hanna Gradwohl/Crazy Lover